

Germany-Germering: Construction project management services

OJ S 156/2021 13/08/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Große Kreisstadt Germering

Postal address: Rathausplatz 1

Town: Germering

NUTS code: DE21C Fürstenfeldbruck

Postal code: 82110

Country: Germany

E-mail: bauamt@germering.bayern.de

Telephone: +49 8989419422

Fax: +49 8989419446

Internet address(es):

Main address: www.germering.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=223825

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ersatzneubau und Sanierung von Kirchenschule und Spatzennest in Germering - Projektsteuerung

II.1.2. Main CPV code

71541000 Construction project management services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Projektsteuerung für den Ersatzneubau und die Sanierung von Kirchenschule und Spatzennest (Kindertagesstätte) der Stadt Germering.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 710 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21C Fürstenfeldbruck

Main site or place of performance: Stadt Germering

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Germering plant einen Ersatzneubau und die Sanierung von Kirchenschule und Spatzennest (Kindertagesstätte).

Das Grundstück befindet sich im Norden der Stadt Germering an der Kirchenstraße. Die Bestandsgebäude werden dabei sukzessive abgebrochen und durch Neubauten ersetzt. Zur geplanten Vorgehensweise gibt es eine Machbarkeitsstudie, die den Verfahrensunterlagen beiliegt.

Für das Vorhaben wurde vom Stadtrat die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Konzeption beschlossen. Diese sind in 3 Priorisierungsstufen gegliedert. Eine Zusammenfassung in Stichpunkten liegt als Anlage bei.

Es werden Projektsteuerungsleistungen für das gesamte Projekt beauftragt. Zunächst wird nur die Projektvorbereitung (Stufe 1) beauftragt. Im weiteren werden voraussichtlich die Stufen 2 bis 4 beauftragt. Ein Anspruch auf die Beauftragung aller Stufen besteht nicht. Die Beauftragung erfolgt direkt im Anschluss an das Verhandlungsverfahren.

Die Brutto-Baukosten für die Gesamtbaumaßnahme der Kostengruppen 200 bis 700 werden derzeit mit etwa 56 Mio. € geschätzt.

Die Beauftragung der Leistungsstufe 1 soll gegen Jahresende 2021 erfolgen. Der Baubeginn soll im Sommer 2022, der Abschluss der Maßnahme im Frühjahr 2028 erfolgen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 710 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 81

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Nach Bedarf bis zum Abschluss des Projekts.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Referenzen der Projektleitung

.

Berufserfahrung

.
die Berufserfahrung in der Projektleitung
7 Jahre Berufserfahrung oder mehr = 3 Punkte
5 Jahre Berufserfahrung oder mehr = 2 Punkte
3 Jahr Berufserfahrung oder mehr = 1 Punkt
weniger als 3 Jahr Berufserfahrung = 0 Punkte

.
Referenzen

.
Aufgabenstellung
Bildungseinrichtung = 2 Punkte
Kombination von Neubau und Sanierung = 2 Punkte

.
Gesamtkosten
(KGr 200 - 700)
45 Mio. oder mehr = 6 Punkte
40 Mio. oder mehr = 4 Punkte
35 Mio. oder mehr = 2 Punkte
weniger als 35 Mio. = 0 Punkte

.
Brutto-Grundfläche
14.000 m² oder mehr = 6 Punkte
12.000 m² oder mehr = 4 Punkte
10.000 m² oder mehr = 2 Punkte
weniger als 10.000 m² = 0 Punkte

.
Erbrachte Leistungsstufen
(gemäß § 5 des Vertrags oder vergleichbar)
Leistungsstufe 1 = 2 Punkte
Leistungsstufe 2 = 2 Punkte
Leistungsstufe 3 = 2 Punkte
Leistungsstufe 4 = 2 Punkte
Leistungsstufe 5 = 2 Punkte

.
Nachhaltigkeit
Energiestandard EnEV -30% oder besser (z.B. Passivhausstandard) erreicht = 2 Punkte
Ein nachhaltiger Bauprodukt- und Baustoffkatalog wurde aufgestellt
und bei der Umsetzung berücksichtigt = 2 Punkte
Zertifikat (z. B. nach DGNB, BNB, LEED) = 2 Punkte
Hoher Anteil nachwachsender Rohstoffe an Konstruktion und Gebäudehülle
(z. B. mehrgeschossiger Holzbau) = 2 Punkte

.
Es können somit je Bewerbung maximal folgende Punkte erreicht werden:
1 * Berufserfahrung Projektleitung mit max. 3 Punkten = 3 Punkte
3 * Referenzen Projektleitung mit jeweils max. 34 Punkten = 102 Punkte

Maximal erreichbare Punkte mit einer Bewerbung = 105 Punkte

.

Zur Angebotsabgabe werden diejenigen Bewerber aufgefordert, die die meisten Punkte erreichen. Bei auswahlrelevanter Punktgleichheit behält sich der Auftraggeber vor, entweder mehr als 3 Bewerber aufzufordern und/oder die Auswahl durch Losentscheid zu treffen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen entsprechend dem Vertrag.

Es besteht kein Anspruch auf Beauftragung weiterer Leistungsstufen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

A. Handelsregistrauszug (soweit einschlägig)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

A. Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 3,0 Mio. € für Personenschäden und von 3,0 Mio. € für Sonstige Schäden (bei Bergewerkschaften von jedem Mitglied). Alternativ genügt eine Bestätigung eines Versicherers (nicht Versicherungsmaklers) über eine entsprechende Versicherbarkeit im Auftragsfall.

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu A) Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung oder einer entsprechenden Versicherbarkeit im Auftragsfall. Bei Bergewerkschaften gilt dies für jedes Mitglied.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

A. Benennung der für die Durchführung der Planungsaufgabe vorgesehenen Projektleitung unter Angabe

(1) der beruflichen Qualifikation/Berufszulassung,

(2) der Berufserfahrung in Jahren,

(3) von persönlichen Referenzprojekten als Projektleitung.

.

Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben zu machen:

a. Name des Unternehmens,

b. Name des Referenzprojekts,

c. Name Auftraggeber mit Ansprechpartner und Anschrift,

- d. Zeitpunkt Fertigstellung LPh 8 (Monat/Jahr),
- e. Honorarzone,
- f. Gesamtkosten netto (KGr 200 bis 700),
- g. Brutto-Grundfläche (BGF) in m²,
- h. erbrachte Leistungsstufen,
- i. individuelle Beschreibung der Referenz auf max. 1 DIN A4 Seite.

B. Angabe der aktuellen Anzahl der ständig Beschäftigten, nur Fachkräfte, einschließlich der Inhaber/Führungskräfte.

C. Angabe für welche Leistungsbereiche der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen ist und falls möglich Benennung der betreffenden Nachunternehmen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu A) Nachweis einer entsprechenden beruflichen Qualifikation/Berufszulassung.

Nachweis von persönlichen Referenzprojekten der vorgesehenen Projektleitung über die Projektsteuerung bei Gebäuden. Es werden maximal drei Referenzen bewertet. Die Referenzprojekte müssen nach dem 01.01.2011 fertiggestellt worden sein. Es ist die verbindliche Erklärung abzugeben, dass die benannte Person bereit und in der Lage ist, die Projektleitung persönlich und hauptverantwortlich zu erbringen.

zu B): Mindestens 4 ständig Beschäftigte (Fachkräfte) inkl. Inhaber / Führungskräfte.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 10/09/2021 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Fragen zu den Vergabeunterlagen und/oder zum Verfahren können ausschließlich über die Vergabeplattform von registrierten Nutzern gestellt werden. Fragen, die nicht 8 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist eingehen, werden nicht mehr beantwortet. Bitte beachten Sie, dass die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren ausschließlich über die oben genannte Plattform abgewickelt wird. Das gilt auch für die Kommunikation nach Ablauf der Teilnahme-oder Angebotsfrist, z. B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen oder Aufklärung oder im Fall der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Da in diesem Zusammenhang Fristen gesetzt werden können, die im Falle der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es den Bewerbern/Bietern, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen auf der Plattform hinterlegt sind. Registrierte Bewerber/Bieter erhalten eine Benachrichtigung über solche Mitteilungen. Die Verantwortung auf solche Benachrichtigungen rechtzeitig zu reagieren, liegt ausschließlich beim Bewerber/Bieter. Dazu gehört auch die regelmäßige Überprüfung des SPAM-Ordners.

Der Auftraggeber behält sich vor, an den zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen der 2. Verfahrensstufe noch Änderungen vorzunehmen.

Bitte geben Sie die einzureichenden Formulare unverändert als einzelne Dateien ab.

Das Zusammenführen aller Unterlagen in eine Datei ist unerwünscht.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 89-2176-2411

Fax: +49 89-2176-2847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10

Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/08/2021